

Klinik für Frauenmedizin – Gynäkologie mit Einfühlungsvermögen



Gynäkologische Fragen sind für jede Frau ein intimes Thema. Wir legen grossen Wert auf menschliche Wärme, Einfühlungsvermögen und eine professionelle medizinische, pflegerische und therapeutische Begleitung. Dabei werden stets neue, hoch entwickelte Technologien und Methoden eingesetzt wie die minimal-invasive Chirurgie (Laparoskopie).

Das Bethesda Spital beschäftigt in der Kernkompetenz der Frauenmedizin neu ein Klinikärzte-Team und arbeitet bereits seit Jahrzehnten mit akkreditierten Belegärztinnen und Belegärzten zusammen. Sämtliche Kaderärztinnen und -ärzte sowie Belegärztinnen und -ärzte sind ausgewiesene Spezialisten und besitzen einen anerkannten Facharztstitel. Eine Zusammenstellung der angestellten und akkreditierten Ärztinnen und Ärzte finden Sie unter www.bethesda-spital.ch (Arzt & Mitarbeitende finden).

Die Frauenklinik verfügt über insgesamt 47 Betten in Einzel- oder Zweierzimmern. Für höchsten Komfort und Wohlbehagen sorgen die lichtdurchfluteten Räume – einige mit wunderbarem Blick in den Park. Sie sind mit Annehmlichkeiten wie Kosmetikset, Föhn, Bademantel, Safe, einem Patientenuniversalterminal für Telefon, Radio, TV und Internet mit WLAN ausgestattet.



Angebot/Leistungen

Das Angebot der niedergelassenen Belegärzte und der Klinikärzte beinhaltet sowohl Vorsorgeuntersuchungen, Beratungen in allen Teilbereichen wie Pubertät, Verhütungsfragen, Kinderwunsch, hormonelle Fragen, Wechseljahre, Osteoporose, Blasenbeschwerden, Tumorerkrankungen, Brusterkrankungen und selbstverständlich Schwangerschaftsbetreuung (siehe separate Informationen) usw. als auch sämtliche ambulanten und stationären konservativen und operativen Therapiemöglichkeiten. Die Klinik für Frauenmedizin bietet Gynäkologie sowie gynäkologische Onkologie an, betreibt gemeinsam mit den Belegärzten ein interdisziplinäres Brustzentrum, ein Blasen- und Beckenbodenzentrum sowie ein Dysplasiezentrum. Ferner besteht eine Zusammenarbeit mit dem Zentrum für interdisziplinäre Roboterchirurgie (Da Vinci) am Kantonsspital Baselland sowie mit Viollier eine Kooperation im Bereich ART für Kinderwunsch.

Operatives Angebot

Unser Schwerpunkt liegt in minimal-invasiven Operationsverfahren. Ein Grossteil der Operationen lässt sich ohne grossen Bauchschnitt durchführen.

- Laparoskopien (Bauchspiegelung), diagnostisch und therapeutisch
- Laparoskopische Gebärmutteroperationen (Myomentfernung, Hysterektomie)
- Laparoskopische Eileiter- und Eierstockoperationen (Zysten, Tumore usw.)
- Operationen an den äusseren Geschlechtsorganen und der Scheide
- Operationen bei Senkungszuständen vaginal oder laparoskopisch
- Sämtliche Inkontinenzoperationen (Schlinge, Botox usw.)
- Gebärmutter Spiegelungen (Hysteroskopie) und Curettage (Entfernen von Polypen/Myomen u. a.)
- Endometriumablationen (Veröden der Gebärmutter-schleimhaut bei starken Blutungen)
- Laparoskopische Operationen bei Endometriose
- Laparoskopische Operationen bei Gebärmutter- bzw. Gebärmutterhalstumoren
- Operationen bei Eierstocktumoren
- Roboterchirurgische Eingriffe (Da Vinci) in Kooperation mit dem Kantonsspital Baselland

Brustzentrum Basel

Die im Brustzentrum tätigen Spezialisten bieten den betroffenen Frauen eine qualitativ hochstehende, kontinuierliche und persönliche Betreuung. Hervorzuheben sind die grosse und umfassende Kompetenz in den verschiedenen Fachdisziplinen sowie das Ineinandergreifen von diagnostischen, medizinischen und therapeutischen Massnahmen.

Die Breast Care Nurses bieten Pflegeberatung und Begleitung für Frauen mit der Diagnose Brustkrebs an. Sie stehen den Patientinnen und Angehörigen fachlich und menschlich zur Seite, beraten und unterstützen lösungsorientiert bei stationärem Aufenthalt oder in der ambulanten Sprechstunde, Tel. 061 315 26 75.

Angebot/Leistungen

Vorsorge

- Öffentliche Veranstaltungen zur Prävention von Brustkrebs
- Risikoabklärungen
- Beratungen bei familiärer Belastung
- Ultraschall, Mammographie

Abklärung

- Diverse spezialisierte Brustuntersuchungen

Behandlung

- Operative Therapien
- Medikamentöse Therapien (antihormonell/Chemotherapie)
- Moderne Strahlentherapien in Zusammenarbeit mit Claraspital/Institut Amsler

Brustoperationen

- Multidisziplinäre Abklärungen und Behandlungen im Brustzentrum
- Brustabklärungen (Mammographie, Ultraschall, Mammothom)
- Operationen bei gut- und bösartigen Brusterkrankungen
- Tumorchirurgie mit Axillaoperationen oder Sentineltechnik
- Plastische Rekonstruktionen der Brust (Wiederaufbau)

Nachbehandlung

- Physiotherapie, Lymphdrainage
- Psychotherapie, Selbsthilfegruppen
- Plastische und rekonstruktive Chirurgie
- Komplementärmedizin mit Partnerklinik



ART für Kinderwunsch

Hegen Sie schon zu lange einen Kinderwunsch? In Zusammenarbeit mit fünf Spezialisten in Reproduktionsmedizin und Andrologie sowie mit Viollier ART für Kinderwunsch kann der unerfüllte Kinderwunsch abgeklärt und behandelt werden.

Die ersten Abklärungen und Untersuchungen finden in den Praxen der Spezialisten statt. Im reproduktionsbiologischen Labor von Viollier ART für Kinderwunsch stehen alle modernen Verfahren der assistierten Reproduktionstechnologie zur Verfügung.

Dem Team von Frauenärzten, Urologen, Biologen, Labormitarbeitenden und medizinischen Praxisassistentinnen ist es ein Anliegen, die Beratung und Behandlung auf Ihre persönlichen Bedürfnisse und Anliegen abzustimmen, und zwar vertraulich, effizient und auf Sie zentriert. Der erste Kontakt erfolgt über Véronique Cottin, Tel. 061 317 59 07.

Angebot/Leistungen

Medikamentöse Behandlung

Der Zyklus wird mit Hormonpräparaten optimiert

Insemination

Vorbereitete Spermien werden kurz vor dem Eisprung in die Gebärmutter der Frau gespült

Künstliche Befruchtung

- IVF: Eizellen werden ausserhalb des Körpers für die Befruchtung zusammengebracht
- ICSI: Das Spermium wird in die Eizelle injiziert
- IMSI: Das Spermium wird unter dem Mikroskop bei 6200-facher Vergrösserung für die ICSI selektioniert
- Eigen-Eispende: Eizellen werden eingefroren, um diese vor der Alterung der Frau oder vor störenden Therapien zu schützen
- Blastozystenkultur: Drei befruchtete Eizellen werden fünf bis sechs Tage im Labor entwickelt
- Kryokonservierung: Zellen werden eingefroren und für einen späteren Kinderwunsch aufbewahrt. Spermien aus Ejakulat oder Hodenbiopsien, unbefruchtete Eizellen oder befruchtete Eizellen können eingefroren werden



Dysplasiezentrum

Dysplasie bedeutet Zellveränderungen im Sinne von Krebsvorstufen sowohl an den inneren als auch äusseren Genitalien. In der Sprechstunde des Dysplasiezentrum werden auch Hauterkrankungen im Bereich der Schamlippen – z.T. gemeinsam mit der Hautärztin aus dem USB – und verschiedene z.T. diffuse Beschwerden in diesem Bereich, die mit Juckreiz, Brennen oder Schmerzen einhergehen, untersucht. Das wichtigste Untersuchungsinstrument hierzu ist das Kolposkop, eine vergrössernde Lupe, mit der feine Veränderungen besser zum Vorschein kommen. Wir planen auch die Entfernung solcher Dysplasien mittels Laser oder der elektrischen Schlinge (LLETZ-Konisation), meist ambulant in Lokalanästhesie oder Narkose je nach Befund.

Angebot/Leistungen

In der Dysplasie-/Vulvasprechstunde beraten wir Frauen mit:

- Zellveränderungen (Dysplasie) am Gebärmutterhals, in der Scheide, an den Schamlippen und/oder im Dammbereich, z.B. Krebsvorstufen, gutartige Zellveränderungen wie Warzen, Krebserkrankungen
- Juckreiz, Brennen und Schmerzen an der Vulva und in der Vagina
- Chronische genitale GvHD (Graft versus Host Disease) nach allogener Stammzelltransplantation
- Hauterkrankungen an der Vulva und in der Vagina, gemeinsam mit einer Dermatologin
- Fragen zur Anatomie der Genitalien



Blasen- und Beckenbodenzentrum

Das Blasen- und Beckenbodenzentrum klärt Beschwerden, die Folgen einer Beckenbodenschwäche oder -erkrankung sind, ab. Dafür werden komplexe, interdisziplinäre Behandlungen angeboten. Es ist uns wichtig, unsere Patientinnen individuell zu beraten und zu behandeln. Die betreuende Ärztin oder der betreuende Arzt wird in die einzelnen Abklärungsschritte oder Behandlungen eingebunden.

Angebot/Leistungen

Abklärungen und Beratungen

Wir treffen sämtliche Abklärungen und beraten Sie bei den häufigsten Frauenleiden wie unfreiwilligem Harnverlust, hyperaktiver Blase, Blasenbeschwerden, Blasenentzündungen, Senkungsbeschwerden, Beckenbodenschwächen sowie bei Problemen im Intimbereich. Wenn notwendig werden weitergehende Untersuchungen wie Ultraschall, Computertomogramm, MRI, Druckmessungen in der Blase, Blasenspiegelungen usw. durchgeführt oder veranlasst.

Konservative Behandlungen

Die «Grundpfeiler» für die Therapie von Blasenleiden sind konservative Behandlungen. Dazu zählen ein konsequentes Trink- und Miktionsstraining (Training zur Blasenentleerung), Physiotherapie des Beckenbodens, Pessare, Hormone, Antibiotika, blasenentspannende Medikamente, geeignete Intimpflege, komplementärmedizinische Medikamente und Anwendungen wie Phytotherapie, direkte Blasenbehandlungen mit Blasenspülungen.

Operative Behandlungen

Genügen konservative Therapien nicht, so werden zum Beispiel bei Belastungsinkontinenz Schlingenoperationen wie das so genannte «Bändli» durchgeführt. Senkungsoperationen korrigieren durch Geweberaffungen den Beckenbodendefekt oder «rekonstruieren» den Beckenboden und stellen so seine Funktion wieder her. Bei sehr schwachem Gewebe kommen neuere, minimalinvasive Operationstechniken wie die Einlage von Netzen zur Gewebeverstärkung zum Einsatz. Die Operationstechniken werden individuell angepasst und ausgewählt.



Bethesda Spital
Klinik für Frauenmedizin

Gellertstrasse 144
Postfach 2372, 4002 Basel

Tel. +41 61 315 28 28
Fax +41 61 315 28 29

frauen@bethesda-spital.ch
www.bethesda-spital.ch